

BESTIMMUNG DER INDIREKTEN ZUGFESTIGKEIT VON BITUMINÖSEN PROBEKÖRPERN

Norm UNI EN 12697-23

DATUM PRÜFBERICHT	25.08.2015	NR.PRÜFBERICHT	14831-226-12-179a
AUFTRAGGEBER	EDILPAVIMENTAZIONI S.r.l.	TYP PROBE	Kaltasphalt Pro Patch
ENTNAHMEDATUM	05.08.2015	TYP ENTNAHME	In Säcken
EMPFANGSDATUM	07.08.2015	HERSTELLUNGSANLAGE	Via Bolzano, 2-4 Fraz. Sorni Lavis (TN)
Probe erhalten von	Kunde		
ANFANGSDATUM PRÜFG.	17.08.2015	ENDDATUM PRÜFG.	18.08.2015
BEZUGSVORSCHR.	WETTERBEDINGUNGEN		Klar
ENTNAHMESTELLE	EINBAUDATUM		EINBAUTEMPERATUR
	Anlage		BAULEITUNG

Der zylindrische Probekörper wird auf die vorgeschriebene Prüftemperatur gebracht, im Verdichtungsgerät zwischen den Druckstangen positioniert und diametral in Richtung der Zylinderachse mit konstanter Geschwindigkeit belastet bis zum Bruch. Die indirekte Zugfestigkeit (ITS) ergibt sich aus der maximalen Zugkraft, berechnet aus der bei Bruch angelegten maximalen Last und aus den Abmessungen des Probekörpers, während zur Bestimmung des indirekten Zugfestigkeitsbeiwerts (CTI) auch die Bruchverformung berücksichtigt wird.

Ausführung der Prüfung

Nr. Probekörper	Gemessene Größe		
1	Durchmesser Probekörper (mm), gerundet auf 1. Dezimalstelle	D =	100,0
1	Höhe Probekörper (mm), gerundet auf 1. Dezimalstelle	H =	62,2
1	Bruchlast (kN), gerundet auf drei relevante Dezimalstellen	P =	0,587
1	Vertikale Bruchverformung (mm), gerundet auf drei relevante Dezimalstellen	D _c =	0,316
2	Durchmesser Probekörper (mm), gerundet auf 1. Dezimalstelle	D =	100,0
2	Höhe Probekörper (mm), gerundet auf 1. Dezimalstelle	H =	58,3
2	Bruchlast (kN), gerundet auf drei relevante Dezimalstellen	P =	0,543
2	Vertikale Bruchverformung (mm), gerundet auf drei relevante Dezimalstellen	D _c =	0,330
3	Durchmesser Probekörper (mm), gerundet auf 1. Dezimalstelle	D =	100,0
3	Höhe Probekörper (mm), gerundet auf 1. Dezimalstelle	H =	56,8
3	Bruchlast (kN), gerundet auf drei relevante Dezimalstellen	P =	0,456
3	Vertikale Bruchverformung (mm), gerundet auf drei relevante Dezimalstellen	D _c =	0,306

Beobachtungen zur Art des Bruchs

- A Offensichtlicher Bruch durch Zug (Probekörper eindeutig entlang der diametralen Linie gebrochen)
- B Verformung (Probekörper ohne eine deutlich sichtbare Zugbruchlinie)
- C Kombination (Probekörper mit begrenzter Zugbruchlinie und mit verformten Flächen an den Enden)

Berechnung

Nr. Probek.	1	2	3
Bruch	A	A	A

Nr. Probek.	ITS _i	CTI _i	M.E.
1	60	29.865	kPa
2	59	28.224	kPa
3	51	26.236	kPa
ITS =	57	28.108	kPa

Probekörper hergestellt mit Marshall-Verdichter mit 75 Hammerschlägen pro Seite

Hinw.: Der Test wurde nach 1 Tag Ausreifung bei 25°C an der Luft ausgeführt.

Einzelheiten: Materialmuster vom Kunden bereitgestellt. Die Analyse ist Teil eines Forschungsprojekts über Kaltasphalt.

Der Techniker
 Consolati per. Ind. Matteo
 (gezeichnet)

Ingenieurkammer der Provinz Trient
 Der Direktor des Labors
 Dr. Ing. Stefano Zendri
 Register-Nr. 1634 (gezeichnet)